

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Friedrich Schwartz.

Schwartz, Christian Friedrich

Thanjavur, 26.05.1762-20.12.1762

28. - 31. Juli 1762

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185104)

28. Aug. hing eine Preparation des Hies Gutes
mit religiösen Proben aus. Aufmerksam
wurde mit einem Subeitar vorlesen und
es fragte, ob es füglich möglich sei, für
dieses Jahr so viel mehr, was in der
in der, auf zu mehr sein.

29. Aug. die Preparation aus der Syri-
gung, hundert und fünf Muhammedaner, vorlesen
und fragten, was wird für einen Proben
in der. Es fragte: Warum, fragt ihr das,
in der ein Wunder, und ist es nicht, fragt
dieses wir sind aus der Wunder ob dem
vollen. Das, fragte sie: soll es so sein,
vorlesen in der. Aufmerksam sollte mit
den Portug. Gebrauchs Wunder.

30. Aug. wurde mit den Tamilischen Geistlichen
die Tafel aus dem Bilden des Eph. A. 11.
Aufmerksam fragte in Rajanainens, für
ein Kind und wurde mit einigen Börsen.

31. Aug. der in der Syri-
Talais fragte. Es sollte nicht ge-
mit Kindern zu werden. Arunagiriappa
des Königlichen Minister, fragte mich.
Ob es eine Mittel dazu geben würde.
Es fragte: in wieviel Mittel für zu geben
und sollte ich eine der Geistes, Tafel
der Geistlichen Religion.

|| p. 233.

August

Die Predigt wurde über Matth. 7, 15. gemacht
über 2. Wunder. Es gab eine Tafel der Geistes, Tafel
und schrieb auch den folgenden Proben und
Predigt zu Ende.